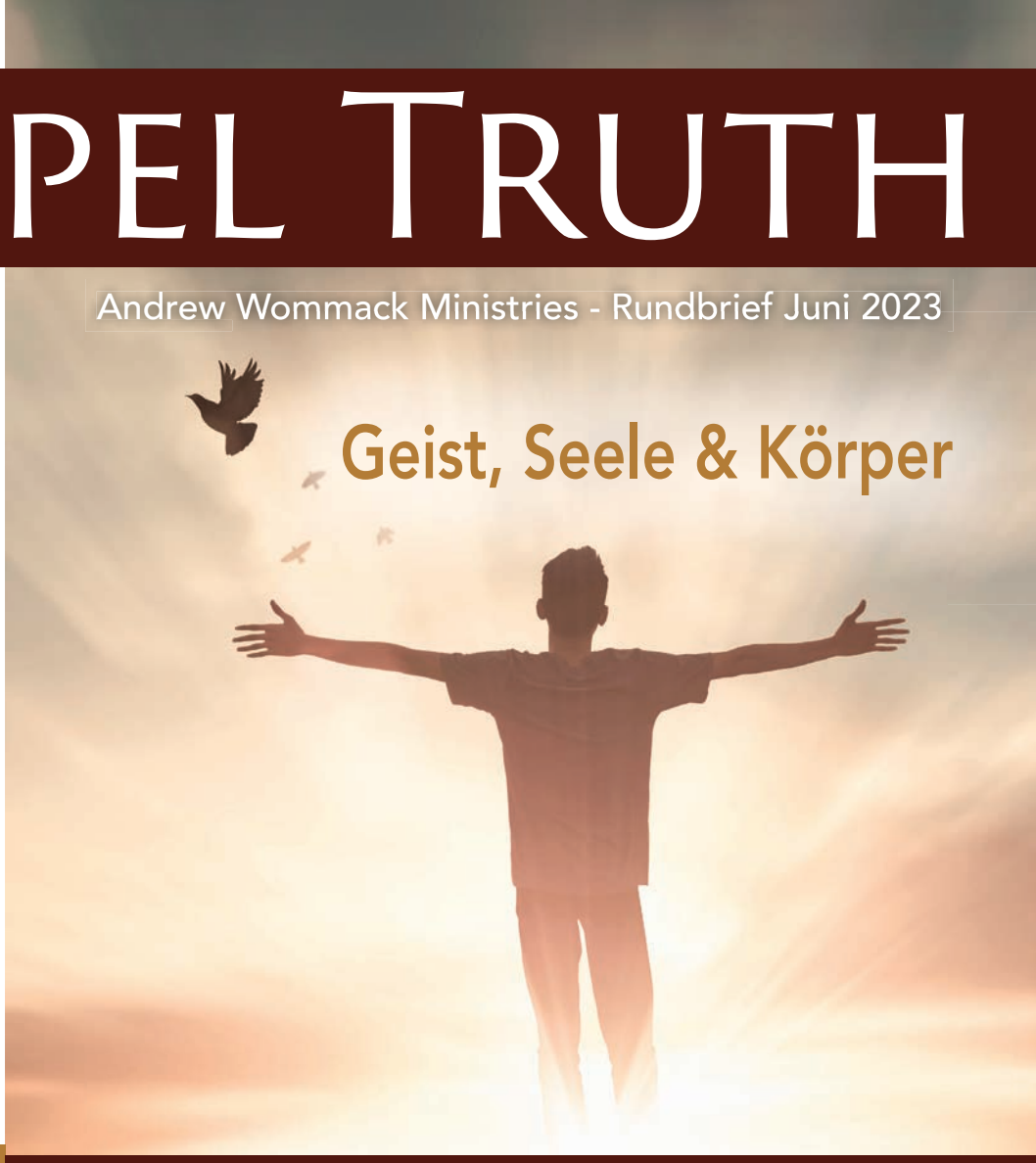
Gospel Truth

Andrew Wommack Ministries - Rundbrief Juni 2023

55th ANNIVERSARY

Wir feiern das fünfundfünfzigjährige Bestehen unseres Dienstes!



Geist, Seele & Körper

Gottes wahre Definition von Wohlstand wiederentdecken

Sieben Schritte zum Sieg

Baby von Down-Syndrom geheilt!

Copyright © 2023 Andrew Wommack Ministries gemeinnützige GmbH – Alle Rechte vorbehalten.

Geist, Seele & Körper

Was genau hat sich geändert, als du wiedergeboren wurdest? Vielleicht siehst du dasselbe Bild im Spiegel, verhältst dich genauso oder ertappst dich dabei, wie du denselben alten Versuchungen nachgibst. Vielleicht fragst du dich sogar, ob du dich überhaupt verändert hast. Die gute Nachricht ist: Das hast du!

Ich weiß noch, wie schwer es mir fiel, das zu verstehen. Aber die wichtigste Offenbarung, die mein Leben revolutioniert hat, war was ich mit *Geist, Seele & Körper* betitelt habe. **Es war, als hätte jemand einen Schlüssel in mein Gehirn gesteckt und es aufgeschlossen.**

Solange du bestimmte Wahrheiten nicht kennst, wirst du den Sieg nicht erleben. Die Leute hören das nicht gerne, weil es sie in Verantwortung zieht; aber auch wenn es ihnen nicht gefällt, ist es trotzdem wahr. So war es auch für mich an dem Tag vor fast fünf Jahrzehnten, als ich die Offenbarung von Geist, Seele und Körper erhielt. Es öffnete mir die Augen für die Bibel und für das wahre Wesen Gottes.

Alles, was ich lehre, basiert auf der Offenbarung dessen, wer ich in Christus bin - wer ich in meinem wiedergeborenen Geist bin. Ich möchte sicherstellen, dass jeder weiß, dass diese Wahrheit der Schlüssel zu Gottes Segnungen ist. Wenn du das verstanden hast, wird die Bibel wirklich lebendig. Jeder wiedergeborene Gläubige hat eine vollständige innere Verwandlung erfahren.

> *Darum:* Ist *jemand in Christus, so* ist er *eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu geworden. Und alles* ist *von Gott, der uns mit sich selbst versöhnt hat durch Jesus Christus.*
>
> 2. Korinther 5,17-18

Als ich zum ersten Mal auf diese Bibelstelle stieß, saß ich da und dachte: *Gott, ich weiß, dass ich in Christus bin und wiedergeboren wurde und dass ich in den Himmel komme, wenn ich sterbe. Aber diese Bibelstelle stimmt nicht mit meiner Erfahrung überein.* Auch wenn ich keine Zweifel daran hatte, in Christus zu sein, sagt dennoch die Schrift, dass, wenn ich in Christus bin, alles neu geworden und das Alte vergangen ist.

Es heißt nicht, dass alle Dinge neu *werden* oder das Potenzial haben, neu zu werden - sie *sind* in dem Moment neu, in dem wir wiedergeboren werden.

Um zu verstehen, dass wir völlig neu sind, müssen wir verstehen, wie Gott uns geschaffen hat. Welchen Teil von uns hat Gott neu gemacht? Es sind offensichtlich nicht unsere Körper; wir sind immer noch genauso geformt wie vorher. Es ist offensichtlich nicht unser Verstand; wir denken immer noch dasselbe und haben dieselben Gefühle. Was ist es also? Es sind unsere Geister. Manche Menschen sind sich dessen nicht bewusst, aber wir bestehen aus drei Teilen, genau wie Gott aus drei Teilen besteht - Vater, Sohn und Heiliger Geist - und wir sind nach seinem Bild geschaffen.

Erster Thessalonicher 5,23 macht es deutlich:

> *„Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch, und euer ganzes [Wesen], der Geist, die Seele und der Leib,* möge *untadelig bewahrt werden bei der Wiederkunft unseres Herrn Jesus Christus!“.*

Als ich verstand, dass der neue Teil von mir nicht mein Körper oder meine Seele (Verstand, Wille, Gefühle, Gewissen) war, wusste ich, dass es mein Geist sein musste. Gottes Wort bestätigt dies erneut in 1. Korinther 6,17, wo es heißt: *„Wer aber dem Herrn anhängt, ist ein Geist mit Ihm.“*

Die Erfahrung der Wiedergeburt schafft eine spirituelle Vereinigung, und unser Geist wird eins mit dem Gottes. Während die neue Geburt im Geist vollendet ist, kann es einige Zeit dauern, bis sie sich in Körper und Seele durch den Prozess der Erneuerung manifestiert (Röm 12,2). Eine Beziehung zu Gott über unseren Körper und unsere Seele wird also nicht funktionieren.

Es ist einfach, unseren Körper und unsere Seele zu verstehen. Wir erhalten ständig Informationen von ihnen. Wenn ich zum Beispiel meine Hand auf die Schulter von jemandem lege, weiß er, dass ich ihn berührt habe. Ich kann jemanden glücklich oder traurig machen, oder ich kann jemanden verletzen, einfach mit den Worten, die ich sage. Diese Worte werden vom Verstand verarbeitet und von den Gefühlen wahrgenommen. Aber du kannst die Dinge in deinem Geist nicht so empfinden wie in deinem Fleisch.

Wenn du nicht verstehst, dass die geistliche Realität nicht gefühlt wird, dann wirst du verwirrt sein, wenn Gottes Wort erklärt, dass dieselbe Kraft in dir wohnt, die Jesus von den Toten auferweckt hat (Eph 1,19-20). Wenn du glaubst, dass du die Wahrheit nur mit deinen natürlichen Sinnen erkennen kannst, wirst du verblüfft sein, wenn die Bibel sagt, dass du ein brandneues Geschöpf bist, das die gleichen Wunder tun kann wie Jesus - und sogar noch mehr (2 Kor 5,17 und Joh 14,12).

Gottes Wort offenbart geistliche Realität. Wenn du wissen willst, wie dein Geist beschaffen ist, musst du es aus dem Wort herausfinden, anstatt dich auf Gefühle oder andere Wahrnehmungen zu verlassen. Gottes Wort ist Geist und Leben (Joh 6,63). Es hat mich befreit, als ich erkannte, dass Gott mir bereits alles gegeben hat, was ich brauche, und dass es in meinem Geist enthalten ist. Alles, was ich tun musste, war das freizusetzen. Dieses simple, neue Perspektive ändert alles.

Das christliche Leben ist ein Prozess, bei dem du deinen Geist erneuerst und lernst, das freizusetzen, was du bereits erhalten hast. Wenn du nicht verstehst, dass du bei deiner Wiedergeburt bereits alles in deinem Geist empfangen hast, was du jemals brauchen wirst, wird es immer Zweifel geben. Du weißt vielleicht, dass es möglich ist oder sogar im Wort versprochen wird, aber du wirst immer versuchen, es im mentalen, emotionalen oder physischen Bereich wahrzunehmen. Das ist ein Rezept zum Scheitern. Dieser Irrglaube kann auch zu einer leistungsorientierten Beziehung zu Gott führen - du fragst dich, ob du gut genug bist, ob du genug in der Bibel liest, ob du genug gibst und so weiter - und versuchst, Gott zu motivieren, dir zu geben, was du brauchst.

Es ist falsch zu denken, dass du würdig sein musst, um Gottes Geschenke zu empfangen. Du bist bereits würdig, weil Jesus sich geopfert hat! Alles, was du brauchst, ist dir bereits gegeben worden; du musst nur die Beziehung zwischen Geist, Seele und Körper verstehen. Dieses Verständnis ist der Schlüssel, um Gottes Gnade zu erschließen und ist die Grundlage für das Verständnis der restlichen Schrift.

Ich habe hier keinen Platz mehr, aber ich empfehle dir, dir die Lehre Geist, Seele & Körper zu besorgen. Erhältlich sind das Buch Geist, Seele & Körper, eine animierte DVD oder meine aktualisierte Lehre aus der Sendung The Gospel Truth, die in diesem Jahr ausgestrahlt wurde, wahlweise auf CD, DVD oder USB. Bestelle auf **andrewwommack.de/shop** oder rufe uns Mo-Mr 8-16 Uhr unter **+49 69 643 578 50** an. Ich hoffe wirklich, dass diese und andere Lehren von mir dich gesegnet haben und in deinem Leben etwas bewirken. Gottes bedingungslose Liebe und Gnade sind so wichtig, dass sie jeder erfahren sollte. Du bist gesegnet!

Andrew and Jamie

Hast du dich jemals gefragt, was sich eigentlich verändert hat, als du ‚wiedergeboren' wurdest? Die richtige Antwort auf diese Frage ist die Grundlage, um von Gott empfangen zu können. Die Serie Geist, Seele & Körper, wird dir helfen, diese und andere zweifelnde Fragen, die deinen Glauben zerstören, auszuschalten.

Diese Serie findest du in unserem Shop unter **www.andrewwommack.de/shop/**

Gottes wahre Definition von Wohlstand wiederentdecken

Jim Baker

Jim und seine Frau Mary sind die Leiter der Zion Christian Fellowship in Powell, Ohio. Jim rüstet mit Leidenschaft Menschen aus, um Gottes Reich auf übernatürliche Weise in den Bereichen Heilung und Finanzen zu demonstrieren!

Auf **WealthWithGod.com** findest du weitere Informationen und Ressourcen.

Warst du jemals pleite? Ich war es, und *es* ist echt *mies*. **Deshalb möchte ich zwei verbreitete Irrtümer der Lehre über Finanzen aufzeigen, die dich vielleicht zurückhalten.**

Lehrfehler Nr. 1:
Armut ist spirituell.

Wenn Armut so spirituell ist, warum ermutigt die Bibel dann zum Geben an die Armen? Das scheint widersprüchlich. Warum nahm Satan Hiobs Reichtum und Besitz, um ihn zu bedrängen (Hiob 1,12-17), während der Herr Isaak finanziell segnete, so dass er reich wurde und immer reicher wurde (1 Mose 26,12)? Und warum hat Jesus uns schließlich gelehrt, dafür zu beten, dass Gottes Wille auf Erden wie im Himmel geschieht? Im Himmel gibt es keine Armut - sogar die Straßen sind mit Gold gepflastert (Offb 21,21)!

Lehrfehler Nr. 2: Deine Spiritualität wird an deinen materiellen Besitztümern gemessen.

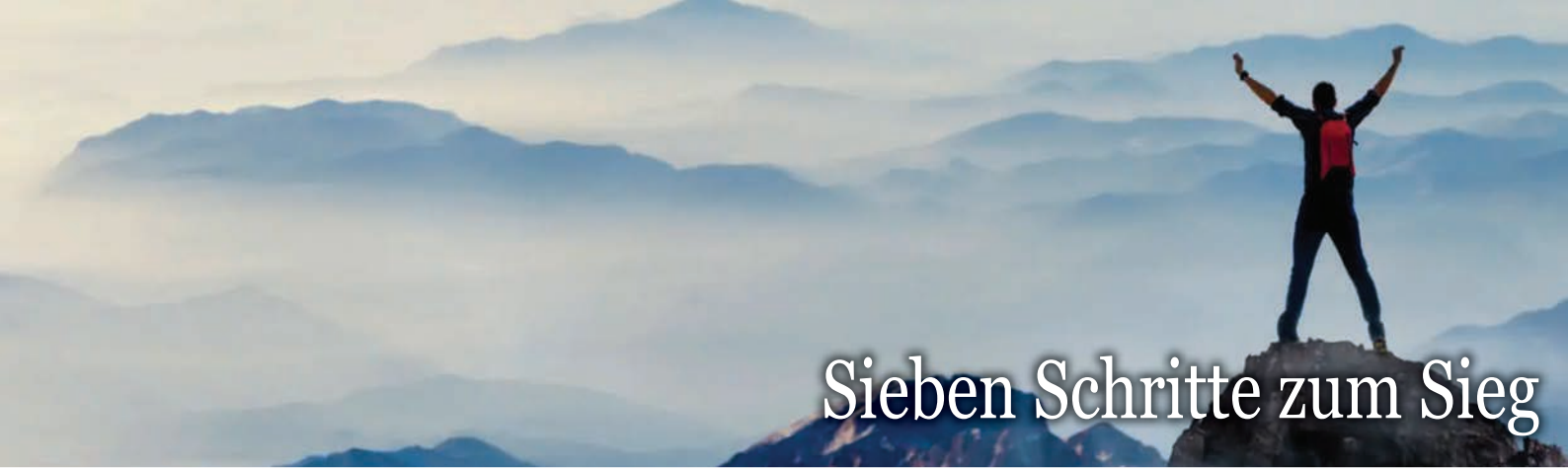
Geld zu haben bedeutet nicht unbedingt, dass du gottesfürchtig bist - frag einfach mal die Mafia. Aber es bedeutet auch nicht, dass du gottlos bist. Matthäus 6,33 macht es deutlich: Wahrer Wohlstand beginnt damit, *wen* du hast, nicht *was* du hast! Deshalb ist Wohlstand ein Nebenprodukt dessen, dass du den Herrn suchst. Du brauchst nicht mehr Geld, sondern eine bessere Beziehung zur Quelle. Verwechsle die Ressource nicht mit der Quelle.

Wenn du Gott zuerst suchst, wird der Überfluss folgen! Eine rein materialistische Denkweise kann zu einer Mammon-Mentalität führen. Das Wort *Mammon* bedeutet „der Schatz, auf den man vertraut" (HELPS Word-studies from *The Discovery Bible*) und bezieht sich nicht auf Geld, sondern auf die Versuchung, auf Geld zu vertrauen, anstatt auf Gott.

Gott möchte, dass du mehr als genug Ressourcen hast, um jede Aufgabe zu erfüllen, die er für dich hat, und dass genug übrig bleibt, um anderen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu helfen.

Wie kannst du es dir leisten, in die ganze Welt zu gehen, um das Evangelium zu predigen, wenn du es dir nicht einmal leisten kannst, in den Laden zu gehen? Es ist an der Zeit, diese beiden Irrtümer über Finanzen abzulegen und ein Segen zu sein!

Wenn dir diese Lehre von der letztjährigen Sommer-Familienbibelkonferenz gefallen hat, **komm zur diesjährigen Konferenz in Colorado vom 3. bis 7. Juli, um mehr von Jim Baker und anderen großartigen Predigern zu hören**!



Sieben Schritte zum Sieg

Andrew Wommack

Andrews Leben wurde in dem Moment für immer verändert, als er am 23. März 1968 der übernatürlichen Liebe Gottes begegnete. Als renommierter Bibellehrer, Autor und Gründer und Präsident von Andrew Wommack Ministries und dem Charis Bible College hat Andrew es sich seit mehr als fünf Jahrzehnten zur Aufgabe gemacht, die Art und Weise, wie die Welt Gott sieht, zu verändern.

Wie kam es, dass die Israeliten am Ende vierzig Jahre lang durch die Wüste wanderten, anstatt das Gelobte Land in nur elf Tagen zu erreichen (1 Mose 1,2)? Die Antwort ist einfach: Angst und Unglaube. Sie hatten Angst vor den Herausforderungen, die vor ihnen lagen und glaubten nicht, dass sie das Land erobern könnten. Aber wenn Gott den Sieg verspricht, liefert er auch den Plan. Ende des vierzigsten Jahres gab Gott Mose Anweisungen, wie er den Sieg über seine Feinde erringen konnte:

> *So macht euch nun auf, zieht aus und überschreitet den Arnonfluss! Siehe, ich habe Sihon, den König von Hesbon, den Amoriter, samt seinem Land in deine Hand gegeben: Fange an, es in Besitz zu nehmen, und führe Krieg gegen ihn!*
>
> 5. Mose 2,24

Dieser einzige Vers beschreibt sieben Schritte, die die Israeliten befolgen mussten, um den Sieg zu erringen. Diese Schritte können auch dich leiten, egal ob du es mit einer Person, Krankheit, Armut oder einem anderen Hindernis zu tun hast.

Schritt Nr. 1: **Starte.** Die Israeliten hatten auf Gottes Wort gewartet; jetzt hatten sie es und mussten handeln. Um etwas zu erreichen, musst du entschlossen sein es anzugehen und dann auch starten!

Schritt Nr. 2: **Geh deinen Weg.** Gott hat einen einzigartigen Plan für jeden von uns, genau wie für die Israeliten. Dem Weg eines anderen zu folgen, wird dich nicht dorthin führen, wohin Gott *dich* gerufen hat.

Schritt Nr. 3: **Überquere den Fluss.** Die Überquerung des Arnon bedeutete, feindliches Gebiet zu betreten, und Gott rief die Israeliten auf, sich dem Feind zu stellen. Um Gottes Plan zu folgen, musst du bereit sein, auf Gott zu vertrauen und dich den Herausforderungen zu stellen, die vor dir liegen.

Schritt Nr. 4: **Seht her!** Auch wenn Sihon noch nicht besiegt war, wies Gott Mose an, sich den Sieg im Geist vorzustellen. Der Sieg ist verheißen, aber du musst ihn erst mit den Augen deines Glaubens sehen, damit er sich im natürlichen erfüllt.

Schritt Nr. 5: **Ich habe sie in deine Hände begeben.** Gott befahl Mose zu sehen, dass der Sieg über Sihon bereits errungen war. Auch wir haben viele Feinde, aber Jesus hat bereits für uns gesiegt. Durch die Liebe Christi sind wir mehr als Überwinder (Röm 8,37); alles, was wir tun müssen, ist, in seinem Sieg zu ruhen.

Schritt Nr. 6: **Fang an, es zu besitzen.** Gott gab den Israeliten das Land in Etappen, damit sie ihre neuen Gebiete und Ressourcen effektiv verwalten konnten. Auch die Gewinne deines Sieges kommen schrittweise und in Etappen, während du vorankommst.

Schritt Nr. 7: **Kämpfe in der Schlacht.** Gott hätte Sihon allein besiegen können, aber er rief die Israeliten zum Kampf. Du musst dich auch anstrengen, um deinen Sieg zu erringen.

Wenn du dich dabei ertappst, dass du herumirrst, anstatt zu gewinnen, ermutige ich dich, dich auf den bevorstehenden Sieg zu konzentrieren. Gott verspricht, dich niemals zu verlassen (5 Mose 31,6 und Hebr 13,5). Du kannst also dem Plan folgen, den Gott dir gegeben hat, mutig gehen und die Verheißungen in Anspruch nehmen, die dir in Christus zustehen.

Andrew Wommack Ministries gemeinnützige GmbH
Berner Straße 81, 60437 Frankfurt am Main | Tel. +49 69 643 578 50 | Fax +49 69 643 578 501
Bürozeiten: Montag–Freitag, 8–16 Uhr | www.andrewwommack.de | info@andrewwommack.de

Baby von Down-Syndrom geheilt!

Gott denkt anders, als die Menschen denken. Wenn wir Ihm jedoch folgen, **können wir Frieden haben, weil wir wissen, dass seine Pläne für uns immer gut sind**. Steve und Holly Trover können diese Aussage bezeugen.

> *Denn meine Gedanken* sind *nicht eure Gedanken, und eure Wege* sind *nicht meine Wege, spricht der* HERR. *Denn* wie *der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.*
>
> Jesaja 55,8-9

Im Jahr 2008, als Steve im Gebet war, legte Gott ihm den Wunsch nach einem vierten Kind auf, das Holly sich schon immer gewünscht hatte - obwohl sich das Paar schon lange darauf geeinigt hatte, dass ihre Familie mit drei Kindern komplett war. Steve hat es nicht sofort akzeptiert. Zwei Monate lang widersetzte sich Steve, während der Herr ihn immer wieder darauf hinwies.

Eines Abends gegen Mitternacht wies der Herr Steve an, es seiner Frau zu sagen, und Steve gab schließlich nach. Er ging zu Holly und erzählte ihr, dass Gott ihn seit zwei Monaten in der Nacht geweckt hatte, weil sie ein weiteres Baby bekommen sollten. Die Nachricht überraschte Holly, aber das Paar beschloss, auf den Herrn zu hören. Kurze Zeit später wurde sie schwanger.

Bei ihrem zweiten pränatalen Arztbesuch zählte die Ärztin die Anzeichen und Symptome auf, die sie bei dem Baby auf dem Ultraschall gesehen hatte, und sagte: „Die Wahrscheinlichkeit, dass dieses Baby das Down-Syndrom hat, ist größer als 50 Prozent." Als der Arzt den Raum verließ, machte Steve die böse Diagnose in Jesu Namen rückgängig. Das Ehepaar erkannte die Tatsachen an und wusste, dass die Ärztin nur ihren Job machte, aber in ihrem Herzen waren sie entschlossen, der Wahrheit aus dem Wort Gottes zu glauben. Sie waren in ihrer Kirchengruppe durch die Lehren von Andrew Wommack in der Wahrheit gegründet worden. **Sie wussten also, dass Gottes Wille ein gesundes Baby war.**

Als sie zum nächsten Ultraschall zurückkehrten, beschlossen die Trovers, sich nicht von Gefühlen leiten zu lassen. Stattdessen würden sie sich auf Gottes Wort verlassen. Als die Krankenschwester ihnen mitteilte, dass sie einen anderen Arzt haben würden, war es Holly, die darum bat, die ursprüngliche Ärztin zu sehen.

Diese kam und begann, Messungen vorzunehmen. Steve wartete im Hintergrund und summte „Ich verlass' mich auf den Herrn". Nachdem er immer wieder gemessen hatte, hielt der Arzt schließlich inne und sagte: **„Wenn ich dieses Baby zum ersten Mal sehen würde, würde ich Ihnen sagen, dass alles in Ordnung ist und es in jeder Hinsicht perfekt ist."** Sie maß weiter, konnte aber nichts finden und sagte: „Das ist einfach einer dieser Momente, in denen man die Hände in die Luft wirft." Nachdem Nathaniel auf die Welt gekommen war, gab ihm die Krankenschwester eine perfekte Apgar-Punktzahl von zehn, was, wie sie sagte, selten vorkommt. Die Trovers sahen dies als ein klares Zeichen dafür, das Gott hier etwas am angeben war!

Danke, Freunde und Partner - dank euch ist Nathaniel vollständig geheilt und gesund! Was Gott für die Familie Trover getan hat, will er auch für dich tun. Bei Gott ist wahrlich nichts unmöglich.

Besuche awmi.net/trover (nur auf Englisch), um mehr über die Geschichte der Trovers zu erfahren!

Die Zitate wurden aus Gründen der Länge und Klarheit bearbeitet.